

# Zu Hause gesund werden

**Onkologische Rehabilitation**

in der Ambulanten Reha Geilenkirchen



**Ambulante Reha Geilenkirchen**

Teil der rehanéo-Gruppe

## Warum ambulante Rehabilitation?

Eine Krebserkrankung und deren Behandlung hinterlassen oft tief greifende Veränderungen im Leben. Dabei können die körperliche und seelische Integrität durch unterschiedliche Einschränkungen gestört sein. Zu diesen zählen z.B. Schmerzen, Bewegungsdefizite oder eine reduzierte Leistungsfähigkeit. Diese Leiden werden häufig noch von Angst oder einer verminderten Selbstakzeptanz begleitet.

Eine multiprofessionelle Rehabilitation, die ganz Ihren Bedürfnissen entspricht, stärkt Ihr körperliches Befinden und den Umgang mit der eigenen Erkrankung, hilft Ihnen bei der Bewältigung des Alltagsgeschehens, fördert die Fähigkeit zur Teilhabe am sozialen Leben und trägt maßgeblich zur Verbesserung Ihrer Lebensqualität und Ihrer Beschwerden bei.

## Ihre Erkrankung fordert Sie als ganzen Menschen - daher verfolgen wir ein ganzheitliches Behandlungskonzept.

Unser interdisziplinäres Team, bestehend aus erfahrenen Ärzten, Physiotherapeuten, Psychologen, Ergotherapeuten, Sozialarbeitern, Diätberatern, Sportwissenschaftlern und Gesundheits- und Krankenpflegern, unterstützt Sie dabei, wieder zu Kräften zu kommen und Folgestörungen nach Operation, Chemotherapie oder Bestrahlung zu beseitigen oder zu lindern.



Unter Berücksichtigung Ihrer persönlichen Lebenssituation definieren wir mit Ihnen gemeinsam die Reha-Ziele und stimmen Ihren Therapieplan darauf ab.

Die therapeutischen Maßnahmen nehmen Sie tagsüber wohnortnah in unserer Einrichtung wahr. Am Abend und am Wochenende können sie das Erlernte in Ihrem gewohnten sozialen Umfeld erproben und Ihrem Arzt oder Therapeuten bei Fragen oder Schwierigkeiten eine Rückmeldung geben. In die Rehabilitation können bei Bedarf und auf Wunsch auch Bezugspersonen mit einbezogen werden.

Darüber hinaus wird eine mögliche berufliche (Re-)Integration von uns intensiv vorbereitet und begleitet.

## Unser Behandlungsspektrum.

- Bösartige Tumore der Lunge
- Bösartige Tumore des Verdauungstraktes (Speiseröhre, Magen, Darm, Leber, Gallenwege, Bauchspeicheldrüse)
- Bösartige Erkrankungen des Blutes und des Lymphsystems
- Bösartige Tumore der Nieren und Harnwege, des männlichen Genitals und der Prostata
- Bösartige Tumore der Schilddrüse

## Ziele der Behandlung.

In unserem Behandlungskonzept orientieren wir uns an einem ganzheitlichen Gesundheitsverständnis.

Grundlegende Ziele der Rehabilitation sind die Wiederherstellung, der Erhalt und die Optimierung der seelischen und körperlichen Belastbarkeit und Leistungsfähigkeit sowie die soziale (Re-)Integration in Arbeit, Beruf, familiäres Umfeld und Gesellschaft.

## Konkrete Behandlungsziele.

- Reduktion körperlicher Krankheitssymptome und Schmerzlinderung
- Verbesserung von Einschränkungen durch die Erkrankung bzw. Nebenwirkungen durch die Therapie wie z.B. Operation, Bestrahlung oder Chemotherapie
- Hilfe bei der Anpassung an dauerhafte körperliche Herausforderungen
- Stärkung der eigenen Kompetenz im Management der Funktionsstörungen
- Förderung von Selbstakzeptanz
- ggf. Planung und Einleitung von Maßnahmen zur Teilhabe am Arbeitsleben, berufliche Wiedereingliederung



## Ablauf der Behandlung.

Die ambulante Rehabilitation findet montags bis freitags statt und dauert in der Regel 3 Wochen. Sie können selbstständig zu uns kommen oder sich durch unseren Fahrdienst im näheren Umkreis abholen lassen.

Am Aufnahmetag lernen Sie unsere Einrichtung kennen, werden von einem Facharzt untersucht und in den Reha-Alltag eingegliedert. Wir erarbeiten mit Ihnen gemeinsam die Ziele der Reha und erstellen daraufhin einen individuell auf Sie abgestimmten Behandlungsplan, welcher im Verlauf des Rehabilitationsprozesses Ihren Bedürfnissen und Ihrem Krankheitsverlauf entsprechend angepasst wird. Bei der Zwischen- und Abschlussuntersuchung wird überprüft, inwieweit die Reha-Ziele erreicht wurden.

## Individuelles, patientenorientiertes Trainingsprogramm.

- Ärztliche Eingangs-, Zwischen- und Abschlussuntersuchung
- Schmerztherapie
- Krankengymnastik/Physiotherapie
- Onkologische Trainingstherapie
- Physikalische Therapie (Massage, Lymphdrainage, Narbenbehandlung, Wärmetherapie)
- Ergotherapie
- Arbeitsplatzbezogene Therapie an Geräten
- Bewegungstherapie im Wasser
- Entspannungstraining
- Kontinenztraining
- Atemtherapie
- Individuelle Unterstützung bei der Stomapflege
- Ernährungsberatung, Kochen in der Lehrküche
- Sozialrechtliche Beratung, z.B. zur wirtschaftlichen Absicherung und beruflichen (Re-)Integration
- Psychoonkologische Betreuung (Einzel- und Gruppengespräche, Angehörigenschulung und-beratung)
- Patientenschulungen und Seminare, z.B. zu den Themen Krankheitsentstehung und -bewältigung, zu den verschiedenen bösartigen Erkrankungen, Stomapflege, Harninkontinenz, Sauerstoffversorgung, Stress oder Tabakentwöhnung
- Komplementärmedizin

## Was passiert nach der Reha?

Besonders wichtig ist es, den Erfolg Ihrer Rehabilitation auch langfristig zu sichern. Während der Rehabilitation werden Sie durch unser Team über weitere Maßnahmen nach der Reha ausführlich aufgeklärt. Beispielsweise können alle Versicherten der Deutschen Rentenversicherung an unserem **IRENA®**-Programm (**I**ntensivierte **R**ehabilitation**s**nachsorge), mit wöchentlichen Therapieangeboten teilnehmen.

## Beantragung einer Rehabilitation.

Bevor Sie eine Rehabilitation in unserem Therapiezentrum durchführen können, muss ein Antrag bei Ihrem zuständigen Kostenträger gestellt werden. In der Regel wird die Reha-Maßnahme durch die Arbeitsgemeinschaft für Krebsbekämpfung genehmigt.

Wir bieten nach Vereinbarung eine offene, unentgeltliche medizinische Beratung in unserem Therapiezentrum an. So können wir gemeinsam klären, ob eine ambulante Rehabilitation in unserem Therapiezentrum für Sie infrage kommt. Bringen Sie zu diesem Termin, sofern vorhanden, bitte alle relevanten Unterlagen und Befunde mit.



## Haben Sie noch Fragen?

Gerne beantworten wir alle Ihre Fragen und sind Ihnen auch bei der Antragstellung behilflich.

Wir bitten um Terminvereinbarung bei unseren Mitarbeitern:

Tel.: 02451 94202 0

E-Mail: [info@reha-geilenkirchen.de](mailto:info@reha-geilenkirchen.de)



Mehr Infos zu unseren Heilmitteln finden Sie hier:



## Bei uns sind Sie in guten Händen.

Nutzen Sie auch unsere Heilmittel im Bereich Onkologie:

- **Ergotherapie**  
unterstützt Menschen, die aufgrund einer Erkrankung in ihrer Handlungsfähigkeit eingeschränkt sind oder bei denen eine Einschränkung aufgrund einer Erkrankung droht.
- **Physiotherapie**  
orientiert sich an den Funktions-, Bewegungs- und Aktivitätseinschränkungen des Patienten und erreicht dadurch eine ganzheitliche individuelle Betrachtung des jeweiligen Beschwerdebildes. Das Ziel ist die Wiederherstellung, Erhaltung oder Förderung der Gesundheit und dabei sehr häufig die Schmerzfreiheit bzw. -reduktion.
- **Medizinisches Gerätetraining (MTT)**  
Unter MTT versteht man ein gezieltes körperliches Training an Sequenztrainingsgeräten zum Zwecke des Muskelaufbaus. Weitere Bestandteile der MTT sind das Ausdauertraining an Fahrradergometern, Handergometern sowie Laufbändern.



Scannen und  
mehr erfahren.

## Wo finden Sie uns?

Am St. Elisabeth-Krankenhaus Geilenkirchen gGmbH im  
Gebäude R und G der Ambulanten Reha:



## Ambulante Reha am Krankenhaus Geilenkirchen

Teil der  rehaneco-Gruppe

Martin-Heyden-Straße 32  
52511 Geilenkirchen

Telefon: 02451 - 94202 0  
Fax: 02451 - 94202 10  
E-Mail: [info@reha-geilenkirchen.de](mailto:info@reha-geilenkirchen.de)  
Web: [www.reha-geilenkirchen.de](http://www.reha-geilenkirchen.de)

